



BUCHCOVER & PRESSETEXT

finden Sie zum Download
auf unserer Homepage.

VERLAGSAUSLIEFERUNG

Brockhaus/Commission GmbH
Elisabeth Bühl
Kreidlerstr. 9
70806 Kornwestheim
Telefon +49 7154 132722
Fax +49 7154 132713
e.buehl@brocom.de

Lindemanns Bibliothek

Info Verlag GmbH
Weißhofer Straße 58
75015 Bretten
Telefon +49 7252 561 88 55
Fax +49 7252 561 88 54
info@infoverlag.de
www.infoverlag.de

Verfolgung von Sinti und Roma in Karlsruhe im Nationalsozialismus

Johannes Kaiser

Die städtische und kriminalpolizeiliche Praxis

Die Verfolgung und Ermordung der Sinti und Roma aus Karlsruhe konnte aufgrund der schlechten Quellenlage bislang nur bruchstückhaft wissenschaftlich erforscht werden. Johannes Kaiser nimmt vor allem die Akteure und Handlungen in Karlsruhe für die frühe Zeit des Nationalsozialismus in den Blick. Der Autor arbeitet durch die exakte Auswertung der wenigen vorhandenen Quellen heraus, wie sich die traditionelle Diskriminierung und Stigmatisierung mithilfe von Gesetzen und Verordnungen nach 1933 unter rassistischen Kriterien verschärften. Sichtbar wird dabei, dass das Ziel der Karlsruher Stadtverwaltung, die Vertreibung „der Zigeuner“, bisweilen mit dem „Gesamtinteresse“ im Land kollidierte. Für die Umsetzung der Landesinteressen war die Polizei zuständig. Ein Schlaglicht wird auch auf die Organisation und Arbeit der durch die „Verreichlichung“ der Polizei in Karlsruhe 1937 errichteten Kriminalpolizeistelle und ihrer „Zigeunerstelle“ geworfen.

Stadtarchiv Karlsruhe

Verfolgung von Sinti und Roma in Karlsruhe im Nationalsozialismus

112 Seiten · Paperback

Forschungen und Quellen zur Stadtgeschichte,

Schriftenreihe des Stadtarchivs Karlsruhe Band 18

ISBN 978-3-96308-076-0 · 14,90 Euro